



Sehr geehrte Damen und Herren,

am 12. November zeigt das Casablanca Filmkunsttheater in Nürnberg den Dokumentarfilm „A man can make a difference“ in Kooperation mit der IPPNW – Ärzte für Frieden und soziale Verantwortung – Regionalgruppe Nürnberg, Fürth, Erlangen in einer Sondervorführung. Die Regisseurin Ullabritt Horn stellt ihr „beeindruckendes und tief berührendes Porträt“ (Film- und Medienbewertung FBW) persönlich vor. Anschließend diskutieren Ullabritt Horn und Dr. Eckart Dietzfelbinger (ehem. wissenschaftlicher Mitarbeiter am Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände) den Film gemeinsam mit dem Publikum.

„A man can make a difference“ porträtiert Benjamin Ferencz, der mit 27 Jahren Chefankläger bei den Nürnberger Prozessen wurde und sich später entscheidend für die Bildung des Internationalen Strafgerichtshofs (ICC) in Den Haag engagierte. Der Film zeigt die Jahrhundertgeschichte eines Anwalts für den Frieden, der auch heute noch, mit 95 Jahren, gegen Kriegsverbrechen auf der ganzen Welt kämpft – treu seinem Motto „Never give up!“.

„Appell für den Frieden“

programm kino.de

„Beeindruckendes und tief berührendes Porträt“

FBW „Prädikat besonders wertvoll“

„Ferencz, der für die Justiz Großartiges leistete, entwickelt vor der Kamera eine unglaubliche Präsenz.“

epd Film

Sondervorführung

Donnerstag, 12. November, 19.00 Uhr
Casablanca Filmkunsttheater,
Brosamerstr. 12 (Am Kopernikusplatz), 90459 Nürnberg
Tickets: >>casablanca-nuernberg.de

Auch anschließend wird der Film ab dem 12.11. im Casablanca Filmkunsttheater zu sehen sein!

Filmwebseite und Kinotermine:

>>amancanmakeadifference.wfilm.de

Facebook:

>>facebook.com/AmanCanMakeAdifference

Über eine Weiterleitung dieser E-Mail an Ihre Kontakte freuen wir uns sehr.

Herzliche Grüße

Nils Ebert

Marketing

W-film Distribution
Stephan Winkler
Gotenring 4, 50679 Köln
nils.ebert@wfilm.de
0221.222 19 93

Verleih gefördert von:

**Film und Medien
Stiftung NRW**



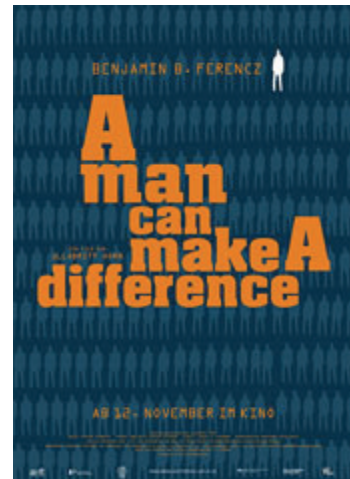
Partner:

Fritz Bauer Institut
Geschichte und
Wirkung des Holocaust



Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

Ein Dokumentarfilm von Ullabritt Horn. Gefördert durch Ärzte in sozialer Verantwortung e.V. (IPPNW); Filmbüro Franken e.V.; Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft & Kultur; Kulturreferat der Stadt Nürnberg; Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg; Kunst- und Kulturstiftung der Nürnberger Nachrichten.



Kinostart: 12.11.2015

Dokumentarfilm
Regie: Ullabritt Horn
D 2015, 90 Minuten
FSK 12